Zugriff auf Switches der Serie Sx300 über CLI

Ziel

Der Zugriff auf Switches und die Konfiguration von Switches sind in vielerlei Hinsicht möglich. Der Zugriff auf einen Switch über eine Befehlszeilenschnittstelle (CLI) hilft jedoch bei der Wiederherstellung von Benutzeranmeldeinformationen, z. B. des Administratorkennworts für das Gerät.

In diesem Dokument wird erläutert, wie Sie mithilfe eines Hyperterminal über die CLI auf die Switches der Serie Sx300 zugreifen.

Hinweis: In diesem Artikel wird davon ausgegangen, dass der Benutzer Windows XP verwendet.

Anwendbare Geräte

·SG300-Serie · Serie SF300

Softwareversion

·v1.2.7.76

Verfahren für den Zugriff auf die CLI

In diesem Dokument wird das Windows XP-Betriebssystem verwendet. Sie können jedoch jeden Terminal-Emulator (Serial Communication-Programm) mit dem vorhandenen Betriebssystem verwenden. Die COM-Porteigenschaften bleiben für jeden ausgewählten Terminalemulator eines Drittanbieters konstant.

Schritt 1: Klicken Sie auf **Start > Alle Programme > Zubehör > Kommunikation > Hyper Terminal**. Das Fenster *Hyper Terminal* wird geöffnet.

Schritt 2: Geben Sie den Namen der Verbindung in das Feld Name ein.

Connection Descriptio	n	? 🗙
New Connection		
Enter a name and choose a	an icon for the connection:	
Name:		
SG 300		
Icon:		
🍋 🍣 🧇	🌆 🚳 🖉	8
		>
	OK Can	cel

Schritt 3: Wählen Sie aus den Symbolen im Feld Symbol ein Symbol aus.



Schritt 4: Klicken Sie auf OK. Das Fenster Connect To (Verbindung mit) wird geöffnet.

Schritt 5: Wählen Sie **COM1** aus der Dropdown-Liste im Feld *Verbinden mit aus*. Standortdetails müssen nicht konfiguriert werden, da der COM-Port verwendet wird.

Connect To	? 🔀
🌯 SG 300	
Enter details for t	he phone number that you want to dial:
Country/region:	United States (1)
Area code:	316
Phone number:	
Connect using:	СОМ1
l	COM1 TCP/IP (Winsock)

Schritt 6: Klicken Sie auf OK. Das Fenster COM1-Eigenschaften wird geöffnet.

Schritt 7: Wählen Sie die Baudrate aus der Dropdown-Liste *Bits per second* aus. Der Standardwert ist 115200. Dies kann sowohl über die GUI als auch über die CLI geändert werden.

COM1 Properties		? 🗙	
Port Settings			
		_	
Bits per second:	2400		
Data bits:	110 300 1200 2400		
Parity:	4800 9600 19200 38400		
Stop bits:	57600 115200 230400		
Flow control	460800 921600		
Restore Defaults			
OK Cancel Apply			

Schritt 8: Wählen Sie 8 aus der Dropdown-Liste im Feld Datenbits aus.

COM1 Properties	? 🗙
Port Settings	
Bits per second: 115200	
Data bits	
Parity:	
Stop bits: 1	
Flow control: Hardware	
Restore Defaults	
OK Cancel Ap	ply

Schritt 9: Wählen Sie None aus der Dropdown-Liste im Feld Parität aus.

COM1 Properties	? 🛛
Port Settings]
Bits per second:	115200
Data bits:	8
Parity:	None
Stop bits:	Odd None Mark Space
Flow control:	Hardware
	Restore Defaults
0	Cancel Apply

Schritt 10: Wählen Sie 1 aus der Dropdown-Liste im Feld Bits anhalten aus.

COM1 Properties	<
Port Settings	1
Bits per second: 115200	
Data bits: 8	
Parity: None 💌	
Stop bits:	
Flow control: 2	
Restore Defaults	
OK Cancel Apply)

Schritt 11: Wählen Sie **None** aus der Dropdown-Liste im Feld *Flow Control (Flusssteuerung)* aus.

COM1 Properties	×
Port Settings	
Bits per second: 115200	
Data bits: 8	
Parity: None 💌	
Stop bits: 1	
Flow control: Hardware Xon / Xoff Hardware None Restore Defaults	
OK Cancel Apply	5

Hinweis: Die COM-Porteigenschaften können nach der Anmeldung am Gerät geändert werden.

Schritt 12: Klicken Sie auf OK.

Schritt 13: Klicken Sie auf der Tastatur auf Eingabe, und geben Sie die

Anmeldeinformationen an.

